

### Schriftenschau

Pierre JOLIVET and Trevor J. HAWKESWOOD: *Host-plants of Chrysomelidae of the world: an essay about the relationships between the leaf-beetles and their food-plants.* — Backhuys Publishers, Leiden, 1995. — 281 Seiten, 17 Tafeln. ISBN 90-73348-42-0

Dieses Buch ist die erste Darstellung ihrer Art, die einer großen Käferfamilie auf weltweiter Basis gewidmet ist. Die Autoren haben hier das verfügbare Wissen über die Wirtspflanzen der Familie der Blattkäfer (Chrysomelidae) zusammengestellt und dabei auch Material von Käfer-Gattungen erfaßt, die heute am Rande des Aussterbens stehen. Etwa 37000 Arten der Blattkäfer sind bisher beschrieben worden, und darüberhinaus ist mit etwa 10000 oder mehr Arten zu rechnen, die (zumeist in Asien, Afrika und Südamerika) noch unerkannt sind. Von etwa 30 Prozent der Arten sind die Nahrungsbeziehungen pauschal bekannt. Das vorliegende Werk ist aber nur zum Teil aus der Literatur zusammengetragen. Es resultiert in der Hauptsache aus umfangreichen, in 40 Jahren gemachten persönlichen Beobachtungen in den Tropen der Alten und der Neuen Welt (P. JOLIVET) und aus der hervorragenden Kenntnis der australischen Blattkäfer-Fauna (T. J. HAWKESWOOD).

Der kurz gehaltene allgemeine Teil des Buches (17 S.) enthält u. a. etwas zur Systematik, Biologie der Larven und der adulten Blattkäfer, Flugunfähigkeit und Farbvariation, Eiablage, über individuelle Schutzmechanismen, Wirtspflanzen-Wechsel und Wirtspflanzen. Im zweiten Teil werden die Gattungen der 20 Subfamilien der Chrysomeliden vorgestellt und ihre Wirtspflanzen aufgelistet, wobei bei den Criocerinae, Chrysomelinae, Hispinae und Cassidinae die Verhältnisse bisher am besten studiert wurden. Im dritten Teil (19 S.) sind die Wirtspflanzen (Gattungen) der Chrysomeliden in den verschiedenen Pflanzenfamilien zusammengefaßt. Eine Literaturliste (19 S.), ein Anhang, ein Tafelteil und zwei Register (Käfergattungen, Wirtspflanzen) beschließen den Band, der ein nützliches Nachschlagewerk darstellt.

N. HÖSER